Allgemeiner Anzeiger.

Umtsblatt

für die Ortsbehörde und den Gemeinderat ju Bretnig.

Lotal-Unzeiger für die Ortichaften Bretnig, Großröhrsoorf, Sauswalde, Frankenthal und Umgegend.

Der Allgemeine Angeiger ericeint wochentlich zwei Dtal: Mittwoch und Connabend 90 Bfennige, burch bie Boft 1 Mart exti. Beftellgelb.

Inferate, die Agefpaltene Rorpusgeile 10 Bfg., fowie Bestellungen auf ten All Phonnementspreis infl. bes allwochentlich beigegebenen "Iluftrierten Unterhaltungsblattes" gemeinen Anzeiger nehmen außer unfere Expedition auch unfere famtliche Beitungsboten tetteljahrlich ab Schalter 1 Mart, bei freier Bufenbung burd Boten ins haus 1 Mart jebergeit gern entgegen. - Bei großeren Auftragen und Bieberholungen gewähren wir Rabatt nach Uebereinfunft.

Inferate bitten wir fur bie Mittwod-Rummer bis Dienstag vormittag 1/211 Uhr, fur bie Sonnabend-Rummer bis Freitag vormittag 1,11 Uhr einzufenben.

Boriftleifung, Druck und Berlag von A. Bourig, Breinig.

Mr. 40.

Sonnabend, den 18. Mai 1912.

22. Jahrgang.

im Jahre 1906 auf ben Thron. Der neue find nun leiber in bezug auf Die Beteiligung Abbinden murbe bas Tier ploglich mutend, Ronig Chriftian X. ift am 26. September am Tefte Bmeifel entftanben. 3ft bod wieder- rannte Dienft mit ben Sornern an Die Band,

Dertliches und Cachfiches.

Betrieben murben gegahlt: 257 mannliche Ginladung Folge leiften werden, Manner und Referve- und Landwehrubung genugen, wurden Beip ig, 15. Dai. Gin neuer Spionage- und 222 weibliche Bersonen, gusammen 479 Jünglinge, Die fich gern ber Erlebniffe aus in der Racht jum 6. Mai nicht weniger als projeg findet am 13. Juni vor dem Reichsund swar über 21 Jahre 177 mannliche und ihrer Dienstzeit erinnern, fich im froben und einige 30 Gelobentel aus an Rleiderhafen gericht ftatt. Angeliagt ift der Bachhalter 135 weibliche, von 16—21 Jahren 34 m. heitern Gesprach bann wieder einmal aufleben hangenden Beinkleidern beraubt und dabei von E. Barbier aus Lyd, der des Berrats milliund 83 w., von 14 bis 16 Jahren 12 m. laffen und Baffenbritder, die fich vielleicht nach dem ober den Spigbuben gegen 400 Mart tarifder Geheimniffe beschuidigt wird.

ben baben. Als Eruppenteile werben fur ju veranlaffen. Und fo laute fitr jeben echten Souten-Regiment Rr. 108 und bas 3afan- 3. Juni : "Regimentstag-Ramens". terie-Regiment Rr. 177 bestimmt. Das Bittau. Fur ein Fluggeng "Oberlaufip" Schuten-Regiment Rr. 108 beginnt im Jahre bewilligten bie Stadtverordneten, einem Rate-1913. Fur alle übrigen, Die am 1. April als antrage entsprechenb, 500 DRf. mit 12 gegen Einjahrig-Freiwillige im Bereiche bes 12. 10 Stimmen. Armeeforps eintreten wollen, wird als Bar-103 - beftimmt.

und hat bier eine überaus gunftige Aufftellang in bas Amtsgericht eingeliefert. gefunden. 3m erften Raum befinden fic

Bollung. (Defferhelb.) Am vergangenen liberalen als ihnen nicht moglich abgelehnt, geiftig geftort wurde, mar am Sonnabenbabenb gießer Rr. 227, 1 3. 2 R. 24 E. alt.

Rönig Friedrich von Danemark . Sonnabend wurde hier von der hiefigen Gen-Auf der Rudfehr von einer langeren Stho-lungsreise, die er gur Wiederherstellung seiner men, der seinen Pflegevater, den Schuhmacher burch eine Lungenentzündung fart geschwächten Sch., im Streite mit einem Reffer in die Besundheit nach dem Suben genacht hatte, ift rechte Seite gestochen und erheblich verletzt gescheitert anzusehen und auch die Aussicht, fo daß sie ihren Angehörigen wieder zugeführt Ronig Friedrich von Danemart in Samburg batte. Die leberfuhrung bes Berletten nach bag in nachfter Zeit auf fie gurudgefommen werben tonnte. ploglich am Bergichlag gestorben. Ronig Fried. Dem Buldniger Rrantenhaufe machte fich nots werben tonnte, ausgeschloffen.

Prinzenpaar. Er wird in ber deutschen ficht gegenüber tann nicht laut genug betont einige Rippen gebrochen wurden. Der Schwer- nut einige blutende Rrapmanden am Salfe Banglifte a la suite ber 14. hufaren werden, daß ber Regimentstag felbftverstäub, verlette verftarb bald darauf.
geführt. Baradenlager. In Beipgige Dorf.) Das für ihr Studium erforberliche Eramen bestan- ju erleichtern, gur recht balbigen Anmelbung

Rtosiche. (Berhaftete Rindesmorberin.) nifon Baugen - Infanterie-Regiment Rr. Der Unbefannten, Die vor furgem ihr neugeborenes Rind in einen am Fugweg von Baufa Rammenau. (Bur Beihe bes Fichte- nach ber Rlogider Strafe gelegenen Zeich bie Dacher bes Roten Borwerts und ber Real-Dentmals.) Ber an ben gefttagen bes 19. geworfen bat, ift bie Boligei balb auf die foule. 3m benachbarten Großbarbau bat ein und 20. Dat unfern Ort befucht, ber verfaume Spur gefommen. Als Taterin ermittelte Die fürchterlicher Birbelwind gebauft, bem nicht bem heimatsmuseum einen Besuch ab. Bolizei eine verheiratete, von ihrem Manne Dader, Stallungen und Felbscheunen jum hauses.
zuflatten; es befindet fich im 1. Stodwert getrennt lebende Frau. Die Berhaftete hat Opfer fielen. Der Sturm nahm bann seinen bereits ein Geständnis abgelegt. Sie wurde Beg fuowarts über Groß-Sermuth nach Col- Rirchennachrichten von Großrohre borf.

- Eine Berfohnungeaftion mar jest smiallerlet Altertumer, unter ihnen auch folde, ichen ber tonfervativen und ber nationallibewelche an Gichte erinnern ; auch ber Stamm- ralen Fraftion ber Zweiten Rammer einges baum ber Familie Fichte, eine fiberaus ge- leitet worden; leider ermiefen fic bie Bemu- baburch bie Gartnereibefiger, beren Beftanbe bard Großmann Rr. 125 g und 30a Margabiegene Arbeit, Die viel Gebuld verrat. Der hungen aber als erfolglos. Bie von tonfers an Bemufes und Blumenpflangen verloren find, rethe Daufe Rr. 255. - Fabritarbeiter Otto gweite Raum ftellte eine alte Bauernftube bar, vativer Seite hiergu gefdrieben wird, mar es wie fie jur Beit Fichte's und por 100 Jahren felbftverftanblich, bag bei ben vermittelnben ranb ftanben bie beiben Bruber Emil und Boben Rr. 120 b. - Bierfdroter August gang und gabe war. Da fteht ber alte Schritten auch die Frage wegen ber fünftigen "Rappelofen", in eigenartiger Form mit ber Brafibentenwahl in ber Zweiten Rammer in Djenbant; Spinnroden und Spinnrab; ein ben Rreis ber Erörterungen gezogen und, weil aberans gut erhaltener Rleiberichrant von biefe Frage ben Ausgangspuntt fur bie Ber- Mary b. 3. einem Beberlehrling einen Gad barbt, Rr. 136 b. 1745. Reben bem Dien ift ein Rafelfad, b. icharfung ber Segenfage namentlich auf per- mit ca. 2000 Mt. Bargelb auf offener Strage Cheiche genichen Betriebeaffiftent i. eine Leuchtfielle, welche bagu biente, bie fonlichem Bebiete gebildet hatte, fo auch jum mit Gewalt entriffen. Sie wurden bamals Emil Ernft Rauffch Rr. 196 b, mit Minna Ehre und zeigt, was auf einem einfachen nationalliberale Mitteilung befagt, fet von Gefangnis und 5 Jahren Chrenrechteverluft Anders Rr. 125 v. Dor's geleistet werden kann, wenn geschickte ben Konservativen als Bedingung gestellt und Leute mit Luft und Liebe an die Arbeit geben worben, daß sich die Nationalliberalen für die und Ighren Chremechteverlust vernrechte verlust verlusten. In den patien verlagen verlust verlusten verlagen verlusten verlusten verlusten verlusten verlusten. Verlagen verlagen verlusten verlagen verlusten verlagen verlusten verlagen verlusten. Verlagen verlagen verlusten verlagen verlusten verlagen v

lich die Angehörigen aller 3 Bataillone, ja - Maffendiebftabl im Baradenlager. In fogar ber fruberen 13. und 14 Rompagnie, einigen Schlafraumen Des Baradenlagers in in unferen Dauern verfammeln foll. 2Bollen Beithain, bas gegenwartig vom 104. Infanfelbit erfolgten Arbeitergablung in gewerblichen erwarten, bag recht viele Rameraben unferer eine großere Angabl alter Dannicaften einer ftort. und 3 m., unter 14 Jahre 14 m. und — vielen Jahren erft wieder einmal feben. Die bares Geld erbeutet. Der andere Inhalt ber w., Angestellte 20 m. und 1 m. Burgericaft und unfer Militar-Bereiu ebes Bentel, wie Lotterielose und bergleichen, lag — Militarifches. Bom Jahre 1913 ab maliger 103 er werden alles tun, um ben lies fruh in ben Schlaffalen auf bem Fußboben noch Studierenden ber Tednifden Dodidule Berren Bereinavorfteber recht berglich gebeten, nichts beitragen, fo bag es nicht ausgeschloffen Bege gu Gott." und ber Dierargtlichen Sochicule gu Dresden ihre Mitglieder teils im eigenen Intereffe, ericeint, daß ber Diebftahl von fremben, bem erteilt, die im Fruhjahr besfelben Jahres das teils um unferen Ausschuffen daburch die Arbeit Regiment nicht angehorenden Berfonen ausge- tonfirmierten weiblichen Jugend.

- Die fdweren Sonntagegemitter haben biefe Ginfahrig-Freiwilligen abmechfelnd bae ehemaligen 103 er bie Barole am 1., 2. und in Grimma und beffen Umgebung große Bermuftungen angerichtet. Berfcmetterte Biegel, gerfprungene Scheiben und jablloje geftfirgte wurden vier machtige Binden entwurgelt und ein Dagend prachtvoll blubenber Flieberbaume umgebrochen. Bon vielen Dadern murben Die Ecornfteine berabgeriffen, befonbere litten dis. Das Dorf Sermuth wurde von furcht-Barem Dagelichlag betroffen, ber famtliche Fabritarbeit Belbe, Garten- und Baumfruchte vernichtet Rr. 279 c. hat. Befonders fowere Berlufte erleiben

Bwidau. (Bom Baren überfallen.) 3n ploglich am Persichtag gestoren als wendig.

Sichn Christians IX., des "Schwieger- und Großvaters Europas". Da fein Bater erst maliger 103 er, ber dieses Jahr am 1., 2. und im 88, Lebensjahre ftarb, so tam Friedrich 3. Juni in unserer lieben Leffungstadt abge- dobrit wollte seinen sonder Blay bringen. Beim Mer Dan in naraelfrittenem Meer bolten werden foll, rudt immer naber. Es Bullen an einen anderen Blay bringen. Beim leiner schwarzer Bar auf einen in der Loge figenben, etma 5 3abre alten Rnaben, ergriff Diefen mit ben Sagen am Benid und gerrte 1870 geboren und mit Alexanbrine von Red. Solt von Rameraben angefragt worben, ob biefe bann bearbeitete bae Dier ben icon Edwer- ibn aus ber Loge. Barter und Feuerwehrlenburg vermablt. Er fteht baburch in befon. Feier nur fur bie fruberen Angehörigen bes verlegten, welcher jum Fallen gefommen mar, leute tonnten bas Dier mit Dube von frinem bers naber Begiebung jum beutiden Rron- 2. Bataillone fein folle. Diefer treigen Ans mit ben Beinen, woburch bem Umgludlichen Opfer abbringen. Der Junge hatte jum Glud

Beipgig. (Gin gerftortes Dorf.) Das Dorfden Sohlie bet Zaucha wurde in ber Bewitternacht vom Sonntag jum Montag von Breinig. Bei ber am 1. Rai hier- wir hoffen, und wir durfen es auch bestimmt terie-Regiment bezogen ift und in bem gurgeit einer Bindhofe getroffen und faft vollig ger-

Rirdennadrichten von Bretnig. Sonntag Eraudi: 8 Uhr: Beichte und wird die Erlaubnis jum Gintritt als Ginjah- ben Gaften einen recht angenehmen Aufenthalt verftreut. Bwei fofort an ben Ort ber Zat Abendmahl. 1/29 Uhr: Bredigtgottesbienft, rig-Freiwillige am 1. April in Dreeben nur ju bereiten. Bum Solug werden noch bie geholte Bolizeigunde tonnten gur Ermittelung Text : 30h. 14, 12-17. Thema: "Auf bem

1/211 Uhr: Rirchliche Unterrebung mit ber

Ertrag ber Rollette für Beibenmiffion: 15,04 DR. Getauft: Baul Alfred, Sohn b. Fabrifarb. Almin Comin Begold ; Arthur Banl, Sohn b. Fabritarb. Mag Arthur Dorn.

Beft or ben: Malwina Magbalena Soneis Baume bezeichnen ben Beg, ben ber Difin ber geb. Schaffrath, Rantorsehefrau, 42 3. genommen bat. In den flabtifden Anlagen 10 MR. 25 E. alt; Buftan Dermann Grugner, Beinweber, Bitmer, 72 3. 4 MR. 29 E. alt; Baul Alfred, Sobn d. Fabritarb. Almin Comin Begolo, 25 E. alt.

Ev.-luth. Junglingsverein : Sonntagabenbe perjammlung faltt aus.

Mittwoch ben 22. Mai abenbs 8 Uhr : Bibelftunbe im Ronfirmanbenfaal bes Bfarr-

Geburten: Delmut Bilbelm, G. D. Fabritarbeiters Dermann Bilbelm Soneiber

Auf gebote: Fabritarbeiter Ricard Bern-Chemnis, 13. Dat. Begen Strafen. Martin Begold, Bretnig und Anna Bertrub Erwin Junghans aus Chemnit und ber Rino- Richard Brint, Breinig und Martha Friba vorlefer Rudolf Engler aus Dresben por Ritiche Rr. 19. — Schermeifter Jofef Babl bem hiefigen Schwurgericht. Sie hatten im Rr. 15% und Marte Delene Saufe geb. Burd-

Stube ju erleuchten, und vieles andere. Das Ausgangspuntte fur die Berfohnungsaktion noch an demfelben Tage verhaftet. Emil Clara Bhilipp Rr. 258. — Majdinift Baul Deimatsmufeum macht unferem Orte alle gemacht wurde. Wie die hierzu sorliegende Junghans und Engler wurden ju je 4 Jahren Martin Schreier, Breinig, mit Minna Frida

Eine folde Bindung haben jedoch bie Rational- Amerifa vorgespiegelt hatte und Die baburch S. b. Fabrifarbeitere Guftav Abolph Ranne-